

Kreisliga Herren Gruppe 3

TSV Gronau IV : TSV Adenstedt
Samstag, 11.09.2021, 19:00 Uhr

TSV Gronau IV gegen TSV Adenstedt 9:4

Großer Jubel herrschte am Samstagabend beim Heimteam vom TSV Gronau IV, als Ralf Wehrmann sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg gegen die Gäste des TSV Adenstedt sicherstellen konnte. Viele Punkte holte an diesem Tag Leander Wehrmann, der beide Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. In ihrem 1. Saisonspiel waren die Gastgeber vom TSV Gronau IV ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt zwei Punkte in der heimischen Halle zu behalten. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Nur einen Satz verloren Kerner / Wehrmann bei ihrem Sieg gegen Schünemann / Lange und holten somit einen wichtigen Punkt für ihre Mannschaft. Kurzen Prozess machten anschließend Gauert / Scheffler beim 3:0 gegen Hiller / Stoffregen bei einem nie gefährdeten Sieg. Anlaufschwierigkeiten mussten Wehrmann / Kemper zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg feststand. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete mittlerweile 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nichts zu bestellen hatte Tom Gauert beim 6:11, 10:12, 7:11 gegen Dieter Schünemann. Es dauerte eine Weile bis Stephan Kerner den Fünf-Satz-Sieg gegen Steffen Hiller feiern konnte. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Zwischenzeitlich musste Leander Wehrmann zwar einen Satz abgeben, fuhr im Anschluss sein Spiel gegen Marian Stoffregen aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Ralf Wehrmann hatte nachfolgend gegen Timo Rodemann bei seinem 0:3 nichts zu bestellen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Kurzen Prozess machte am Nachbartisch indessen Christoph Kemper beim 3:0 gegen Silke Lange bei einem nie gefährdeten Sieg. Ralf Scheffler hatte seinen Gegner Björn Schünemann beim deutlichen 12:10, 11:9, 11:5 komplett im Griff, da gab es nichts zu rütteln. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Auf Messers Schneide stand die Partie zwischen Tom Gauert und Steffen Hiller, ehe sich der Gastspieler mit 11:13, 11:7, 9:11, 11:5, 6:11 durchsetzte. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Stephan Kerner sein Einzel gegen Dieter Schünemann noch mit 11:9, 11:2, 5:11, 12:14, 10:12 im Entscheidungssatz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Timo Rodemann zeigte Leander Wehrmann wiederum seinem Kontrahenten ganz klar die Grenzen auf. Mittlerweile stand es damit 8:4. Lange mit Marian Stoffregen ringen musste Ralf Wehrmann, bis er seinen Kontrahenten mit 8:11, 11:5, 11:7, 9:11, 11:6 niedergerungen hatte. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:4 beendet.

Durch diesen Sieg hat der TSV Gronau IV nun einen Saison-Sieg, 0 Saison-Niederlagen bei 0 Saison-Unentschieden auf dem Konto, während der TSV Adenstedt nach der Niederlage jetzt 0 Saison-Siege, eine Saison-Niederlage bei 0 Saison-Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TSV Coppengrave (TSV Gronau IV) bzw. gegen den MTV Almstedt (TSV Adenstedt).

Punkte:

TSV Gronau IV

Doppel: Kerner / Wehrmann (1), Gauert / Scheffler (1), Wehrmann / Kemper (1)

Einzel: T. Gauert (0), S. Kerner (1), L. Wehrmann (2), R. Wehrmann (1), C. Kemper (1), R. Scheffler (1)

TSV Adenstedt

Doppel: Hiller / Stoffregen (0), Schünemann / Lange (0), Rodemann / Schünemann (0)
Einzel: S. Hiller (1), D. Schünemann (2), T. Rodemann (1), M. Stoffregen (0), B. Schünemann (0), S.
Lange (0)